



**DM Premium Aktien offensiv**  
**Jahresbericht**

01.01.2025 – 31.12.2025



**MANAGEMENT UND VERWALTUNG**

**Kapitalverwaltungsgesellschaft**

Warburg Invest  
Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Ferdinandstraße 75  
D-20095 Hamburg  
(im Folgenden: Warburg Invest)

**Aufsichtsrat**

Markus Bolder  
M.M. Warburg & CO (AG & Co.)  
Kommanditgesellschaft auf Aktien, Hamburg -  
Vorsitzender -

Thomas Fischer  
Sprecher des Vorstandes  
MARCARD, STEIN & CO AG, Hamburg  
- stellv. Vorsitzender -

Prof. Dr. Peter Seppelfricke  
Osnabrück

**Geschäftsführung**

Matthias Mansel

Torsten Engel

**Verwahrstelle**

M.M. Warburg & CO [AG & Co.] KGaA  
Ferdinandstraße 75  
20095 Hamburg

**Abschlussprüfer**

BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhrentwiete 12  
D-20355 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
[www.bdo.de](http://www.bdo.de)

## TÄTIGKEITSBERICHT

Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist auf die Baader Bank AG, Unterschleißheim, ausgelagert.

### 1. Anlageziele und -strategie

Der DM Premium Aktien - Offensiv strebt einen möglichst hohen Kapitalzuwachs bei mittel- bis langfristiger Anlagedauer an.

Zur Erreichung des Anlageziels wird in Unternehmen mit guter Bilanzqualität, starker Wettbewerbsstellung und überdurchschnittlichem Gewinnwachstum investiert. Besonderen Wert bei der Auswahl wird auf fundamentale Daten wie Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Cashflow sowie deren Bewertung gelegt. Auch die Qualität des Managements spielt eine wesentliche Rolle bei der Selektion eines Unternehmens. Ethische Aspekte und Nachhaltigkeitsbetrachtungen fließen ebenfalls in die Beurteilung ein.

### 2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die Kursentwicklung im ersten Quartal 2025 war von einer insgesamt stabilen, jedoch zunehmend heterogenen globalen Konjunkturlage geprägt. Während die US-Wirtschaft weiterhin robuste Wachstumsimpulse lieferte, kühlte sich das wirtschaftliche Umfeld in Europa und Teilen Asiens spürbar ab. Die Märkte profitierten zu Jahresbeginn von rückläufigen Inflationsraten und der Erwartung einer moderaten geldpolitischen Lockerung, auch wenn die US-Notenbank zunächst an ihrem vorsichtigen Kurs festhielt.

Im zweiten Quartal standen die Finanzmärkte zeitweise unter Druck. Auslöser waren die überraschend von der US-Regierung angekündigten umfassenden Importzölle, die nahezu alle Warengruppen betrafen und ohne vorherige Signale kommuniziert wurden. Diese protektionistische Maßnahme führte innerhalb kürzester Zeit zu erheblichen Verwerfungen im Welthandel und löste eine Welle von Gegenreaktionen wichtiger Handelspartner aus. China, die Europäische Union sowie mehrere weitere Staaten kündigten Vergeltungszölle an, was die Sorge vor einer erneuten Eskalation globaler Handelskonflikte verstärkte. Die daraus resultierenden Schwankungen führten zu einer breiteren Konsolidierung und teils heftigen Kurseinbrüchen an den internationalen Aktienmärkten. Erst nachdem erste Signale einer möglichen Abschwächung der Maßnahmen erkennbar wurden und die US-Notenbank beruhigend auf die Marktteilnehmer einwirkte, stabilisierten sich die Kurse im Laufe der Monate Mai und Juni wieder.

Zu Beginn des dritten Quartals rückten die globalen Währungs- und Anleihemärkte stärker in den Fokus. Die fortschreitende geldpolitische Divergenz zwischen den großen Wirtschaftsräumen führte zu erhöhten Kapitalbewegungen und temporär erhöhter Volatilität. Die US-Wirtschaft erwies sich weiterhin als Stabilitätsanker, während die Wachstumsaussichten in Teilen Europas verhalten blieben. Die Erwartung einer ersten Zinssenkung der US-Notenbank im weiteren Jahresverlauf sorgte für eine spürbare Stimmungsaufhellung an den Aktienmärkten. Die erste Zinssenkung wurde im September vollzogen, weitere folgten. Die massiv ansteigenden Schulden und die damit verbundene Zinslast der USA wird zunehmend zum Problem. Wir erlebten den längsten Shutdown in der Geschichte der USA. Gläubiger werden vorsichtiger gegenüber den USA als Schuldner. Dies führte trotz fallender Zinsen zu steigenden Renditen am langen Ende zum Jahresende.

Das vierte Quartal, aber auch die Quartale davor, wurde wie auch 2024 von technologischen Themen dominiert. Der Bereich „Künstliche Intelligenz“, aber auch Humanoide Robotik und Ausbau der Datenzentren blieben ein wesentlicher Treiber der Marktentwicklung, getragen von starken Unternehmenszahlen führender US-Technologiekonzerne. Die Marktbreite nahm jedoch weiter ab, da viele traditionelle Branchen unter der schwächeren globalen Nachfrage litten. Trotz solider Gewinnentwicklung vieler Unternehmen wurden die Ausblicke für 2026 zunehmend vorsichtiger formuliert. Im vierten Quartal hat aufgrund zunehmender Zweifel, ob die massiven Investitionen der einzelnen Unternehmen im KI-Bereich jemals monetarisiert werden können, eine Sektor-Rotation stattgefunden.



Zum Jahresende zeigte sich ein Marktumfeld, das von hoher Selektivität und moderater Volatilität geprägt war. Die globalen Herausforderungen – darunter verhaltenes Wachstum in Asien, strukturelle Schwächen in Europa und anhaltende geopolitische Unsicherheiten – standen einer weiterhin robusten US-Wirtschaft gegenüber. Insgesamt schlossen die Märkte das Jahr 2025 auf einem hohen Niveau ab, begleitet von deutlichen sektoralen Divergenzen.

Im Laufe des Jahres haben wir folgende Aktien verkauft: Illumina, Home Depot, Walt Disney, United Health, Berkshire Hathaway, Walmart, AON, Qualcomm, KLA, Fortinet, Nasdaq, Linde, WW Grainger und Mettler-Toledo.

Neu ins Portfolio aufgenommen wurde die Aktie von Texas Instruments, SAP, ASML, Novo Nordisk, Synopsys, Bio-Techne, Regeneron, Teleflex, Biogen, EPAM-Systems, IDEX, Deere, Straumann, Dassault, Coterra, Nike, Sanofi, Vertex Pharma und Deutsche Telekom.

Neben der Fokussierung auf die langfristige Haltedauer von Aktienpositionen der aus unserer Sicht stärksten Unternehmen der Welt, fanden im Jahr 2025 auch Unternehmen aus Europa Einzug in das sonst überwiegend US-geprägte Portfolio.

Die weltweiten Aktienmärkte stiegen im Jahresverlauf mit Schwankungen. Die Aktien, in die der DM Premium Strategie - Defensiv investiert, sind in erhöhtem Umfang auch Bestandteil des amerikanischen Dow-Jones-Index. Der Dow-Jones-Index (in Euro) verlor im Jahresverlauf rund 0,38%. Der Anteilswert des DM Premium Aktien - Offensiv fielen im Berichtszeitraum 2025 um rund 1,74%.

Die Berechnung erfolgt gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. – BVI. Wir weisen darauf hin, dass historische Daten zu Wertentwicklungen und Volatilität des Fonds keine Prognose auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zulassen.

#### Veräußerungsergebnis und nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

Das Veräußerungsergebnis ist insgesamt positiv und resultiert im Wesentlichen aus Verkäufen von Aktien.

### **3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum**

#### Zins- und Spread-Änderungsrisiken

Der Fonds investiert überwiegend in Aktien, sodass die Anleger keinem unmittelbaren Zins- und Spread Änderungsrisiko ausgesetzt sind.

#### Währungsrisiken

Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds zu 81,6% in USD gehandelten Aktien und zu 18,4% in europäischen Aktien mit unterschiedlichen Währungen investiert. Eine Absicherung der USD-Währungsschwankungen findet größtenteils statt, so dass die übrigen Währungsveränderungen nur einen geringen direkten Einfluss auf das Anlageergebnis haben.

#### Sonstige Marktpreisrisiken

Der DM Premium Aktien - Offensiv war entsprechend seinem Anlagekonzept im Berichtszeitraum hoch, abzüglich etwaiger Liquidität, am Aktienmarkt investiert und damit den Risiken von Marktpreisrisiken ausgesetzt.

#### Operationelle Risiken

Operationelle Risiken werden als die Gefahr von Verlusten definiert, welche infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen, Systemen bzw. als Folge von externen Ereignissen eintreten, einschließlich Rechtsrisiken. Entsprechend den aufsichtsrechtlichen Vorgaben hat die Gesellschaft eine unabhängige Compliance-Funktion eingerichtet, die darauf ausgelegt ist, die Angemessenheit und Wirksamkeit der seitens der Gesellschaft zur Einhaltung externer und interner Vorgaben eingerichteten Maßnahmen und Verfahren zu überwachen und regelmäßig zu bewerten und somit die

operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Zudem wird die Ordnungsmäßigkeit sämtlicher relevanter Aktivitäten und Prozesse durch die Interne Revision überwacht. Ausgelagerte Bereiche sind in die Überwachung einbezogen. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen besonderen Vorkommnissen hinsichtlich der permanent bestehenden operationellen Risiken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Größe der Aktienmärkte und einer Marktkapitalisierung der einzelnen Aktien von 1 Mrd. Euro und mehr und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Durch die Investition in Aktien unterliegt der DM Premium Aktien - Offensiv den Marktpreisrisiken der investierten Märkte. Dabei profitiert der Fonds von einer Diversifikation der Aktienmarktrisiken.

**4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum**

Im Berichtszeitraum waren keine wesentlichen Ereignisse für den DM Premium Aktien - Offensiv zu verzeichnen.

**Jahresbericht  
für DM Premium Aktien offensiv**

**Vermögensübersicht zum 31.12.2025**

<b>Anlageschwerpunkte</b>	<b>Tageswert in EUR</b>	<b>% Anteil am Fondsvermögen</b>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>3.273.939,78</b>	<b>100,17</b>
1. Aktien und aktienähnlich	3.144.545,45	96,21
2. Derivate	24.893,80	0,76
3. Forderungen	595,06	0,02
4. Bankguthaben	103.905,47	3,18
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-5.468,80</b>	<b>-0,17</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>3.268.470,98</b>	<b>100,00</b>

**Jahresbericht  
für DM Premium Aktien offensiv**

**Vermögensaufstellung zum 31.12.2025**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
<b>Bestandspositionen</b>										
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>3.144.545,45</b>	<b>96,21</b>	
<b>Aktien</b>										
Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,01	CH1175448666		STK	886	1.336	450	CHF	93,0600	88.715,35	2,71
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	DK0062498333		STK	1.940	1.940	0	DKK	327,7500	85.121,89	2,60
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215		STK	110	149	39	EUR	906,8000	99.748,00	3,05
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	FR0014003TT8		STK	2.895	3.555	660	EUR	23,6200	68.379,90	2,09
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508		STK	2.950	2.950	0	EUR	27,7000	81.715,00	2,50
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578		STK	961	1.224	263	EUR	82,2400	79.032,64	2,42
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	360	442	82	EUR	208,4500	75.042,00	2,30
Accenture PLC Reg.Shares Class A DL-,0000225	IE00B4BNMY34		STK	393	205	0	USD	271,3400	90.600,36	2,77
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012		STK	263	161	34	USD	353,1600	78.913,41	2,41
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	US0079031078		STK	500	513	553	USD	215,6100	91.593,03	2,80
Alphabet Inc. Reg. Shs Cap.Stk Cl. A DL-,001	US02079K3059		STK	218	191	373	USD	313,5600	58.076,53	1,78
Amazon.com Inc. Registered Shares DL -,01	US0231351067		STK	388	285	221	USD	232,0700	76.502,26	2,34
Apple Inc. Registered Shares o.N.	US0378331005		STK	230	314	371	USD	273,7600	53.496,01	1,64
Applied Materials Inc. Registered Shares o.N.	US0382221051		STK	441	537	480	USD	263,0500	98.559,94	3,02
Bio-Techne Corp. Registered Shares DL -,01	US09073M1045		STK	1.905	1.905	0	USD	59,2400	95.881,22	2,93
Biogen Inc. Registered Shares DL-,0005	US09062X1037		STK	646	1.023	377	USD	176,8300	97.053,68	2,97
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	US09857L1089		STK	20	10	4	USD	5.441,3300	92.461,00	2,83
Caterpillar Inc. Registered Shares DL 1	US1491231015		STK	201	122	107	USD	578,6100	98.811,05	3,02
Coterra Energy Inc. Registered Shares DL -,10	US1270971039		STK	3.692	5.355	1.663	USD	26,2000	82.183,86	2,51
Deere & Co. Registered Shares DL 1	US2441991054		STK	151	287	136	USD	470,2400	60.328,16	1,85
Edwards Lifesciences Corp. Registered Shares DL 1	US28176E1082		STK	1.172	411	340	USD	86,9400	86.570,67	2,65
EPAM Systems Inc. Registered Shares DL -,001	US29414B1044		STK	504	953	449	USD	211,6400	90.625,79	2,77
IDEX Corp. Registered Shares DL -,01	US45167R1041		STK	609	609	0	USD	180,0100	93.140,26	2,85
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	US4781601046		STK	536	377	292	USD	207,5600	94.521,80	2,89
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	US57636Q1040		STK	165	114	80	USD	577,9000	81.014,02	2,48
Meta Platforms Inc. Reg.Shares Cl.A DL-,000006	US30303M1027		STK	63	106	160	USD	658,6900	35.256,98	1,08
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045		STK	185	128	101	USD	487,1000	76.562,02	2,34
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	US6541061031		STK	1.450	1.450	0	USD	61,2100	75.407,39	2,31
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	US67066G1040		STK	517	467	451	USD	188,2200	82.676,07	2,53
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	US70450Y1038		STK	1.401	851	250	USD	59,4900	70.811,80	2,17
Regeneron Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,001	US75886F1075		STK	86	287	201	USD	780,5000	57.028,89	1,74
ResMed Inc. Registered Shares DL -,004	US7611521078		STK	224	296	367	USD	242,8500	46.217,84	1,41
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	US79466L3024		STK	424	331	110	USD	266,2300	95.906,13	2,93
Synopsys Inc. Registered Shares DL -,01	US8716071076		STK	180	202	22	USD	478,9700	73.249,45	2,24
Teleflex Inc. Registered Shares DL 1	US8793691069		STK	733	1.114	381	USD	122,7600	76.451,21	2,34
Teradyne Inc. Registered Shares DL -,125	US8807701029		STK	611	618	625	USD	197,3600	102.452,81	3,13
Texas Instruments Inc. Registered Shares DL 1	US8825081040		STK	527	711	184	USD	175,6900	78.664,94	2,41
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	US8835561023		STK	165	121	87	USD	585,0700	82.019,16	2,51
Vertex Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,01	US92532F1003		STK	240	240	0	USD	459,7800	93.752,93	2,87
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>3.144.545,45</b>	<b>96,21</b>	

**Jahresbericht  
für DM Premium Aktien offensiv**

**Vermögensaufstellung zum 31.12.2025**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Derivate</b>									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Devisen-Derivate</b>							EUR	24.893,80	0,76
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Futures auf Währung</b>									
FUTURE Cross Rate EO/DL (DL-Preis fuer 1 EO) 03.26		359	USD	Anzahl 20		USD	1,1814	24.893,80	0,76
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds</b>							EUR	103.905,47	3,18
<b>Bankguthaben</b>							EUR	103.905,47	3,18
<b>EUR - Guthaben bei:</b>									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			EUR	41.359,72		%	100,0000	41.359,72	1,27
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>									
M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA			USD	73.616,35		%	100,0000	62.545,75	1,91
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							EUR	595,06	0,02
Dividendenansprüche									
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							EUR	-5.468,80	-0,17
Verwaltungsvergütung									
Verwahrstellenvergütung									
			EUR	-4.416,75				-4.416,75	-0,14
			EUR	-1.052,05				-1.052,05	-0,03
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>3.268.470,98</b>	<b>100,00</b>
<b>DM Premium Aktien offensiv</b>									
Anteilwert							EUR	138,20	
Anzahl Anteile							STK	23.650,000	

**Hinweise:**

Aufgrund einer Globalverpfändung dient der Wertpapierbestand ganz oder teilweise der Sicherung von Marginverpflichtungen aus Finanzterminkontrakten.

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 29.12.2025	
Dänische Kronen	(DKK)	7,4697000	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9293900	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1770000	= 1 Euro (EUR)

### Marktschlüssel

#### Terminbörsen

XCME Chicago Merc. Ex.

## Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

#### Börsengehandelte Wertpapiere

##### Aktien

AON PLC Registered Shares A DL -,01	IE00BLP1HW54	STK	78	256	
Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shares B New DL -,00333	US0846707026	STK	31	178	
Fortinet Inc. Registered Shares DL -,001	US34959E1091	STK	446	1.164	
Grainger Inc., W.W. Registered Shares DL 1	US3848021040	STK	19	80	
Home Depot Inc., The Registered Shares DL -,05	US4370761029	STK	42	207	
Illumina Inc. Registered Shares DL -,01	US4523271090	STK	262	767	
KLA Corp. Registered Shares DL 0,001	US4824801009	STK	14	119	
Linde plc Registered Shares EO -,001	IE000S9YS762	STK	54	219	
Mettler-Toledo Intl Inc. Registered Shares DL -,01	US5926881054	STK	38	96	
Nasdaq Inc. Registered Shares DL -,01	US6311031081	STK	131	1.022	
QUALCOMM Inc. Registered Shares DL -,0001	US7475251036	STK	149	586	
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	US91324P1021	STK	53	171	
Walmart Inc. Registered Shares DL -,10	US9311421039	STK	109	831	
Walt Disney Co., The Registered Shares DL -,01	US2546871060	STK	330	928	

##### Derivate

##### Terminkontrakte

##### Futures auf Währung

Gekaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): CROSS RATE EO/DL)

EUR

18.256,53

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	628,79
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	20.270,15
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3.285,45
4. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-94,32
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-5.707,15
6. Sonstige Erträge	EUR	0,26
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>18.383,18</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-327,56
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-46.220,22
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-12.232,97
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-1.101,97
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-6.504,96
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-66.387,68</b>

### III. Ordentliches Nettoergebnis

<b>EUR</b>	<b>-48.004,50</b>
------------	-------------------

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	435.576,37
2. Realisierte Verluste	EUR	-317.503,67

### Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

**EUR 118.072,70**

## V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR 70.068,20**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	112.502,11
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-195.162,92

## VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -82.660,81**

## VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

**EUR -12.592,61**

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Entwicklung des Sondervermögens

			<u>2025</u>
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>			<b>EUR 2.519.297,26</b>
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR 748.843,50
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.185.479,71	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-1.436.636,21</u>	
2. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich			EUR 12.922,83
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR -12.592,61
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	112.502,11	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-195.162,92	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>			<b>EUR 3.268.470,98</b>

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Wiederanlage

		insgesamt	je Anteil
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	70.068,20	2,96
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>EUR</b>	<b>70.068,20</b>	<b>2,96</b>

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022	EUR	219.803,53	EUR	94,34
2023	EUR	829.051,06	EUR	113,35
2024	EUR	2.519.297,26	EUR	140,65
2025	EUR	3.268.470,98	EUR	138,20

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR

2.509.239,59

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

M.M.Warburg & CO [AG & Co.] KGaA

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)

96,21

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)

0,76

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von FundHero RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag

6,83 %

größter potenzieller Risikobetrag

14,24 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag

11,28 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Leverage bezeichnet dabei jede Methode, mit der die Gesellschaft den Investitionsgrad des Fonds erhöht. Für die Angabe des Umfangs des Leverage wird das Anlagevolumen (einschließlich des anzurechnenden Wertes der Derivate) auf die Höhe des Fondsvermögens bezogen. Bei Ermittlung des Umfangs des Leverage nach der Bruttomethode werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen addiert (Brutto-Summe der Nominalwerte). Der Umfang des Leverage nach der Bruttomethode ist mithin kein Indikator über den Risikogehalt des Investmentvermögens.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

136,49 %

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI World Value (NR) EUR (DS)

100,00 %

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Sonstige Angaben

#### DM Premium Aktien offensiv

Anteilwert	EUR	138,20
Anzahl Anteile	STK	23.650,000

#### Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Kapitalverwaltungsgesellschaft ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

#### DM Premium Aktien offensiv Gesamtkostenquote

2,14 %

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio TER) drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütung) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt.

Anteile von Investmentfonds der WARBURG INVEST werden i.d.R. unter Einschaltung Dritter, d.h. von Banken, Finanzdienstleistern, Maklern und anderen befugten dritten Personen erworben. Der Zusammenarbeit mit diesen Dritten liegt zumeist eine vertragliche Vereinbarung zugrunde, die festlegt, dass die WARBURG INVEST den Dritten für die Vermittlung der Fondsanteile eine bestandsabhängige Vergütung zahlt und den Dritten der Ausgabeaufschlag ganz oder teilweise zusteht. Die bestandsabhängige Vergütung zahlt die WARBURG INVEST aus den ihr zustehenden Verwaltungsvergütungen, d.h. aus ihrem eigenen Vermögen.

Im Berichtszeitraum erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft WARBURG INVEST für das Sondervermögen keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwundererstattungen.

#### Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Kosten für Stimmrechtsausübung	EUR	999,60
Kosten Vertriebszulassung im Ausland	EUR	1.007,36
Kosten für Steuer- und Rechtsberatung	EUR	2.951,20

#### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	19.065,15
--------------------	-----	-----------

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

#### Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung

##### (Inkl. Geschäftsführung):

davon feste Vergütung	EUR	4.592.835,25
davon variable Vergütung	EUR	4.041.035,25
	EUR	551.800,00

#### Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:

EUR 0,00

#### Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Geschäftsführung):

Anzahl 37,00

#### Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte

##### Mitarbeitergruppen:

davon Geschäftsleiter	EUR	3.138.122,61
davon andere Risikoträger	EUR	556.444,62
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	1.030.178,28
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	309.048,13
	EUR	1.242.451,58

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

#### Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft

WARBURG INVEST unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems.

Die detaillierte Ausgestaltung hat die WARBURG INVEST in Vergütungsgrundsätzen geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken sicherzustellen.

WARBURG INVEST Kapitalverwaltungsgesellschaft ist von der Größenordnung eine kleinere Kapitalverwaltungsgesellschaft und weist hinsichtlich der internen Organisation sowie der Art und des Umfangs der verwalteten Investmentvermögen und getätigten Wertpapiergeschäfte eine geringe Komplexität auf.

Die Einschätzung der geringen Komplexität im Bereich der internen Organisation beruht auf dem Sachverhalt, dass WARBURG INVEST eine klassische interne Organisationsstruktur einer Kapitalverwaltungsgesellschaft aufweist mit den beiden Hauptfunktionen Portfoliomanagement und Risikocontrolling.

In Bezug auf die verwalteten Investmentvermögen und die getätigten Wertpapiergeschäfte ist eine geringe Komplexität der WARBURG INVEST gegeben, weil es sich in der weit überwiegenden Anzahl der verwalteten Investmentvermögen um OGAW oder um Spezial AIF mit festen Anlagebedingungen handelt, deren Anlagebedingungen sich stark an die Rahmenbedingungen zu OGAW anlehnen.

Sowohl die vorgenannten Typen von Investmentvermögen als auch die anderen Typen (Gemischte Investmentvermögen, Sonstige Investmentvermögen) sowie die Finanzportfolioverwaltungsmandate investieren dabei in klassische Vermögensgegenstände und damit aktuell nicht in Vermögensgegenstände mit nennenswerter komplexer Struktur.

Die Vergütungsgrundsätze gelten für alle Mitarbeiter und Geschäftsführer der Gesellschaft. Durch das Vergütungssystem sollen keine Anreize geschaffen werden, übermäßige Risiken auf Ebene der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate oder auf Gesellschaftsebene einzugehen.

Vielmehr soll eine Kontrollierbarkeit der operationalen Risikokomponenten verbunden mit festgelegten Zuständigkeiten erreicht werden.

Die Geschäftsführung der WARBURG INVEST legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese regelmäßig und ist für deren Umsetzung sowie gegebenenfalls notwendige Anpassungen verantwortlich. Der Aufsichtsrat der WARBURG INVEST beaufsichtigt die Geschäftsführung bei der Umsetzung und stellt sicher, dass die Vergütungsgrundsätze mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar sind. Weiterhin stellt der Aufsichtsrat sicher, dass bei der Gestaltung der Umsetzung der Vergütungsgrundsätze und -praxis die Corporate-Governance-Grundsätze und -strukturen der WARBURG INVEST eingehalten werden.

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Höhe der Vergütung

Ein Teil der Mitarbeiter der WARBURG INVEST erhält eine Vergütung in entsprechender Anwendung des Gehaltstarifvertrags für das private Bankgewerbe. Alle anderen Mitarbeiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte feste Vergütung. Neben der festen Vergütung können Mitarbeitern variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden. Diese werden von der Geschäftsführung nach Ermessen festgelegt.

Die Vergütungen von Geschäftsleitern der WARBURG INVEST richten sich nach den jeweils geltenden vertraglichen Vereinbarungen. Die Geschäftsleiter erhalten eine einzelvertraglich vereinbarte fixe Vergütung, außerdem können ihnen variable Vergütungen in Form von Sonderzahlungen gewährt werden, die nach Ermessen vom Aufsichtsrat festgelegt werden.

Der Gewährung einer erfolgsabhängigen Vergütung liegt insgesamt eine Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seiner Abteilung als auch des Gesamtergebnisses der Gesellschaft zugrunde. Bei der Bewertung der individuellen Leistung werden finanzielle wie auch nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt. Variable Vergütungselemente sind nicht an die Wertentwicklung der verwalteten Investmentvermögen bzw. Finanzportfolioverwaltungsmandate gekoppelt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes ausschließlich monetär und nicht verzögert. Grundsätzlich beträgt die variable Vergütung nicht mehr als 40 % der fixen Vergütung für einen Mitarbeiter.

### Vergütungsbericht und jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Geschäftsführung erstellt jährlich einen Vergütungsbericht in Zusammenarbeit mit dem Personalbereich, dem Leiter des Risiko Controllings und dem Chief Compliance Officer. Auf Basis des Vergütungsberichtes überprüft der Aufsichtsrat jährlich die Umsetzung und ggf. Aktualisierung der Vergütungsgrundsätze. Besonderes Augenmerk legt der Aufsichtsrat dabei auf die Einhaltung eines angemessenen Verhältnisses zwischen dem Anteil der festen Vergütung und dem flexiblen Anteil.

Zusätzlich führt die Interne Revision der Gesellschaft eine unabhängige Prüfung der Gestaltung, der Umsetzung und der Wirkungen der Vergütungsgrundsätze der WARBURG INVEST durch.

Im Rahmen der Überprüfung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Abweichungen von den festgelegten Vergütungsgrundsätzen.

### Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Es haben sich gegenüber dem Vorjahr keine wesentlichen Änderungen ergeben.

## Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall (Portfoliomanagement)

Die WARBURG INVEST zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Sondervermögen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens (Baader Bank AG).

Baader Bank AG

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlte Mitarbeitervergütung 2024	85.946.000,00 EUR
davon feste Vergütung	64.881.000,00 EUR
davon variable Vergütung	21.064.000,00 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens 31.12.2024	663

# Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

#### **Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken**

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind dem Tätigkeitsbericht zu entnehmen.

#### **Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten**

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

#### **Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung**

Informationen zur Anlagestrategie und -politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

#### **Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten**

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Warburg Invest öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/mitwirkungspolitik-abstimmungsverhalten-und-stimmrechtsausuebung/>

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.warburg-fonds.com/de/unternehmen/corporate-governance/umgang-mit-interessenkonflikten/>

#### **Handhabung von Wertpapierleihgeschäften**

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

## Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Hinweis zu den Finanzaufstellungen:

Auf Grund von Rundungen bei der Berechnung, kann es innerhalb der Finanzaufstellungen zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

**Jahresbericht  
für DM Premium Aktien offensiv**

**Hamburg, den 13. April 2026**

**Warburg Invest  
Kapitalanlagegesellschaft mbH**

**Die Geschäftsführung**

Torsten Engel

Matthias Mansel

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Hamburg

### PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögen DM Premium Aktien - Offensiv – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

### GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES

JAHRESBERICHTS“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## **SONSTIGE INFORMATIONEN**

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die als nicht vom Prüfungsurteil umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

## **VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESBERICHT**

Die gesetzlichen Vertreter der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

## VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, 16. April 2026

BDO AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eisenhuth

Butte

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

## **Jahresbericht für DM Premium Aktien offensiv**

### **Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst**

#### **Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften**

Die Angaben entfallen, da im Berichtszeitraum keine Geschäfte im Sinne dieser Verordnung getätigt wurden.

#### **ESG-Angaben**

Dieses Sondervermögen wird nicht als Produkt eingestuft, das gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor ökologische oder soziale Merkmale bewirbt (Art. 8) oder, dass nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9).  
Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.